

B E S C H L U S S

aus der Sitzung des Bezirksausschusses I - Siegen-Geisweid - vom 18.01.2022

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

4. Mitfahrbänke - Antrag der Volt- Fraktion

Vorlage Nr. AT 143/2021 A

Herr Gieseler wirbt für den Vorschlag und verweist auf die positive Beratung im Bezirksausschuss Ost.

Herr Patt ist der Meinung, dass die Erfahrungen mit dem Pilotprojekt in Breitenbach abgewartet werden sollten.

Frau Schoew erachtet den Verwaltungsaufwand für ein Registrierungsverfahren zu hoch. Fraglich ist ihres Erachtens auch, ob „Fremde“ mitgenommen werden. Zudem geht er nicht davon aus, dass auf die Nutzung des PKW verzichtet wird. Auch sie spricht sich für Abwarten aus.

Frau Fries vermisst den Stadtteil Setzen und schließt sich im übrigen Herrn Patt an.

Herr Klein findet die Idee des organisierten Trampens charmant, hält es aber für erforderlich vorher eventuelle Haftungsfragen zu klären. Auch sollte die Idee anders beworben werden.

Auch Herr Boldt kann den Vorschlag grundsätzlich unterstützen, stellt aber die Frage, ob es vor Ort entsprechendes bürgerschaftliches Engagement für die Mitfahrgelegenheiten gibt. Er sieht es nicht als Aufgabe der Verwaltung, dies zu organisieren.

Die Antragsteller sehen Mitfahrbänke als Beitrag zu mehr Mobilität in den Ortschaften, wo man sich untereinander kennt, so Herr Gieseler. Der Stadtteil Setzen sollte ergänzt werden.

Beschluss:

Der Bezirksausschuss I – Siegen-Geisweid – stellt Gelder für sogenannte Mitfahrbänke (incl. Beschilderung) am jeweiligen Ortsausgang der Ortsteile Meiswinkel, Sohlbach, Langenholdinghausen, Birlenbach, Niedersetzen und Obersetzen bereit.

Darüber hinaus wird die Verwaltung damit beauftragt, ein Registrierungsverfahren von potenziellen Personen, die den Fahrdienst anbieten, zu prüfen.

Beratungsergebnis: 2 Stimmen dafür, 10 dagegen, 3 Enthaltungen

3. BezA I 18.01.2022
